



**175  
JAHRE**  
REVOLUTION  
**1848/49**

**Die Revolution von 1848/49 europäisch denken.  
Erforschen, Erinnern und Vermitteln eines gemeinsamen  
demokratiegeschichtlichen Kapitels.**

Dritte Jahrestagung des Jubiläumsnetzwerks für 175 Jahre  
Revolution 1848/49

16. - 17. März 2023

Humboldt Forum  
Schloßplatz 1  
10178 Berlin

**- Programm -**

(Stand Dezember 2022)

**Donnerstag, 16. März 2023**

**Ab 9.30 Uhr**

Registrierung und Ankommen mit Kaffee/Tee

Projektausstellung aus den Einsendungen zum *Call for Projects*

**Begrüßung und Einführung**

**10.15 - 10.35 Uhr**

## **Grußwort**

**10.35 - 10.45** | Dr. Klaus Lederer, Senator für Kultur und Europa

## **Sektion 1 | Der Platz der Revolution 1848/49 in der europäischen historisch-politischen Bildungsarbeit**

**10.45-11.45 Uhr** | Podiumsdiskussion

## **Sektion 2 | Revolution oder Revolutionen? Von der vergleichenden zur transnationalen Revolutionsgeschichte**

**11.45 -12.05 Uhr** | Vortrag 1 Modernität und Revolution

Prof. Dr. Clare Pettitt, Professorin für Literatur und Kultur des 19. Jahrhunderts, King's College London

**12.05 - 12.25 Uhr** | Vortrag 2 Transnationale Ideengeschichte der Revolution 1848/49

Prof. Dr. Axel Körner, Professor für Neuere Kultur- und Ideengeschichte, Universität Leipzig

**12.25 - 12.45 Uhr** | Diskussion

**12.45 - 13.45 Uhr** | Mittagessen

## **Sektion 3 | Über Grenzen hinweg. Transnationaler Aktivismus und die Idee von Europa vom Vormärz bis zur Revolution 1848/49**

**13:45 - 14:05 Uhr** | Impulsvortrag 1 | Transnationaler Aktivismus und politisches Exil

Prof. Dr. Fabrice Bensimon, Professor für Neuere Geschichte Großbritanniens, Université Paris 1 Panthéon-Sorbonne

**14:05 - 14:25 Uhr** | Impulsvortrag 2 | Transnationaler Aktivismus. Akteur:innen zwischen Ungarn und Deutschland

Dr. Heléna Tóth, Akademische Rätin auf Zeit am Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte der Universität Bamberg

**14:25 - 14.45 Uhr** | Impulsvortrag 3 | Frühe urbane Massenpolitisierung vom Vormärz bis zur Revolution 1848/49 als europäisches Phänomen

**14.45 - 15:15 Uhr** | Diskussion

**15.15 - 16.15 Uhr** | Kaffeepause

#### **Sektion 4 | Städtische Milieus und ihre Bedeutung in der europäischen Revolution**

**16.15 - 16.35 Uhr** | Impulsvortrag 4 | Städtische Unterschichten als Akteure des revolutionären Aufbegehrens

Prof. Dr. Rüdiger Hachtmann, Leibniz-Zentrum für Zeithistorische Forschungen Potsdam

**16.35 - 16.55 Uhr** | Impulsvortrag 5 | Neue Möglichkeitsspielräume oder unterschätzte Akteurinnen? Frauen in der Revolution

Prof. Mag. Dr. Gabriella Hauch, Leiterin des Schwerpunktes Frauen- und Geschlechtergeschichte der historisch-kulturwissenschaftlichen Fakultät (Universität Wien)

**16.55 - 17.15 Uhr** | Diskussion

#### **Optional | Festveranstaltung *Die Revolution von 1848/49 und ihre Relevanz in der aktuellen Zeit***

(Abgeordnetenhaus von Berlin, Niederkirchnerstraße 5, 10117 Berlin)

**19:00 - 19:15** | Begrüßung und Rede Dennis Buchner, Präsident Abgeordnetenhaus von Berlin

**19.15-19.35** | Podiumsdiskussion

**19:35 - 20.20** | Festvortrag Sir Christopher Clark

Künstlerisches Programm

*Im Anschluss: Empfang*

## Freitag, 17. März 2023

**9.30 - 10.00 Uhr** | Ankommen mit Kaffee/Tee und Projektausstellung

**10.00 - 10.30 Uhr** | **Präsentation von Praxisprojekten (Call for Projects)**

**10.30 - 12:30 Uhr** | **Praxisforum mit parallelen Workshops**

**Workshop 1:** 1848/49 im Stadtraum sichtbar machen

**Workshop 2:** Umkämpftes Erinnern - Zwischen europäischer Identität und erstarkendem Nationalismus

**Workshop 3:** *The revolution goes on(line)* - Herausforderungen digitaler Vermittlungsstrategien von 1848/49 im Zeitalter Sozialer Medien

**Workshop 4:** Eine Revolution unter vielen: Lehrplan vs. Lernort? - Ziele, Ambivalenzen und Grenzen in der historisch-politischen Bildungsarbeit

**12.30 - 13.45 Uhr** | Mittagspause

**13.45 - 14.15 Uhr** | Präsentation der Ergebnisse der Workshops

**14.15 - 15.15 Uhr** | Abschlusspodium unter Einbeziehung der Workshopergebnisse

Prof. Dr. Anke John, Professorin für Geschichtsdidaktik, Universität Jena

Dr. Peter Johannes Droste, Bundesvorsitzender Verband der Geschichtslehrerinnen und -lehrer Deutschlands e. V.

Dr. Michael Parak, Geschäftsführer Gegen Vergessen - für Demokratie e.V.

Dr. Kerstin Wolff, Archiv der deutschen Frauenbewegung

**15.15 - 15.30 Uhr | Schlusswort und Ausblick**

**16.00 - 17.30 Uhr | Optional Führungen und Stadterkundungen zu  
1848/49 in Berlin**

**Samstag, 18. März 2023**

**11.00 Uhr - 22.00 Uhr | Optional Teilnahme am Berliner Demokratiewochenende**